

Täglicher Wetterbericht

des
 Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes
 der
 Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: **Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig**

Leipzig O 27, Leninstraße 169 - Fernruf Sammel-Nr. 84277

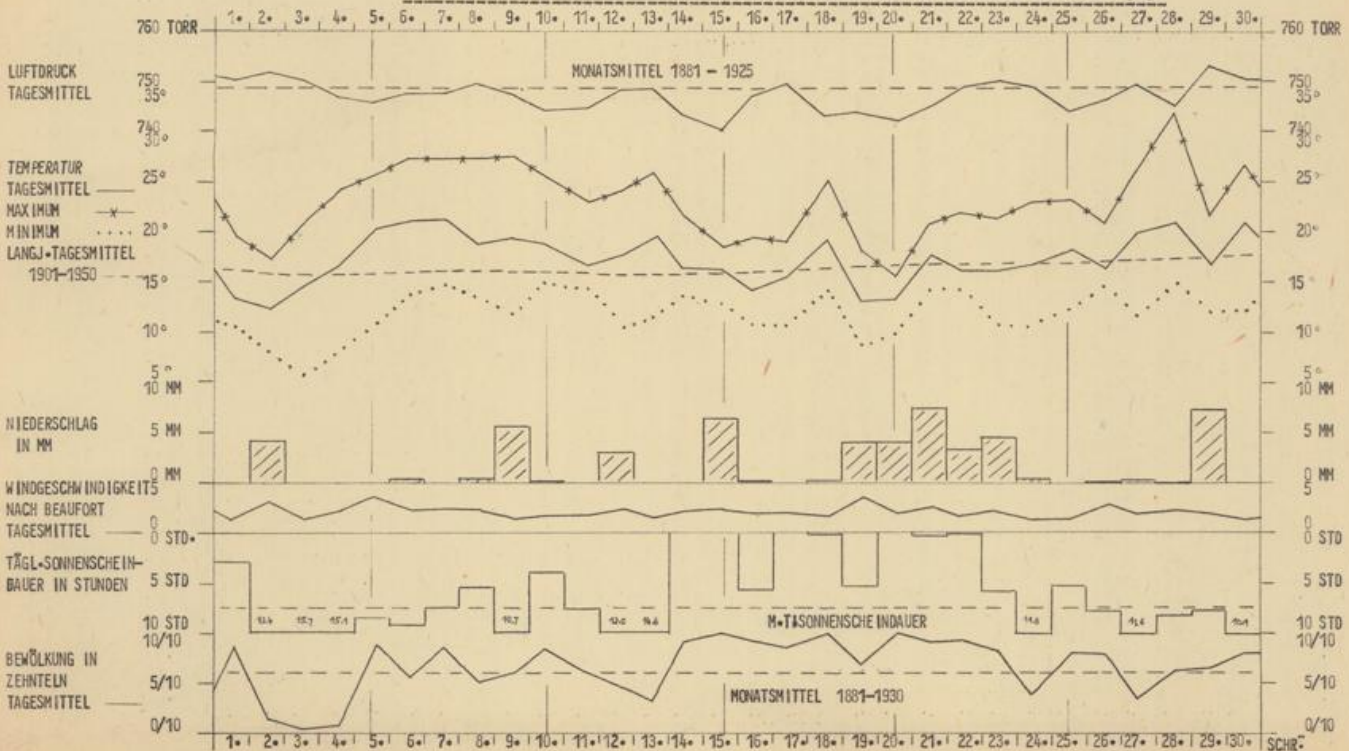
Telefon: 031-248

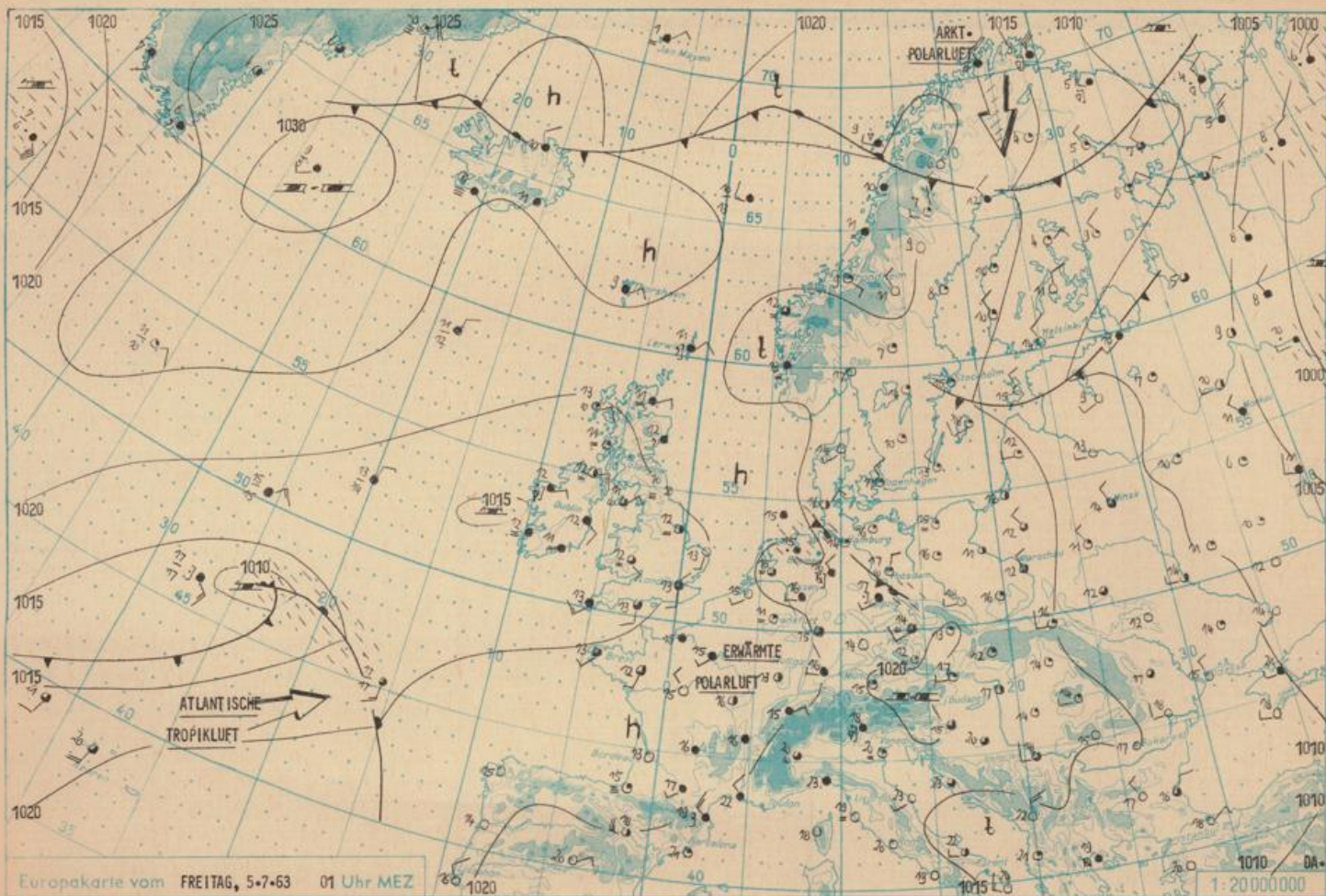
Dieser Bericht erscheint täglich, nur im Postbezugs erhältlich.
 Monatsgebühr: DM 4,- (einschl. Zustellungsgebühr und sämtlicher Beilagen).
 Nachdruck auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden an das Zustellpostamt zu richten.

Postversandort: Leipzig 17. Jahrgang Freitag, den 5. Juli 1963 Nr.: 186 Beilage Nr.: --- Index Nr.: 30086

VERLAUF VERSCHIEDENER METEOROLOGISCHER ELEMENTE IN LEIPZIG IM JUNI 1963





Europakarte vom FREITAG, 5-7-63 01 Uhr MEZ

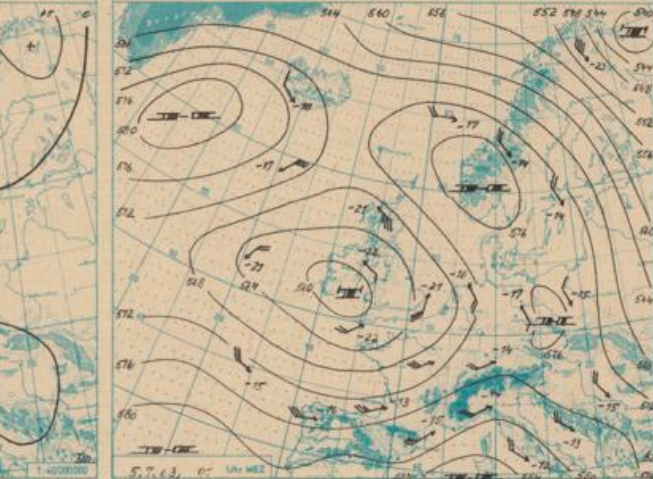
1:20000000

<ul style="list-style-type: none"> Wärmeluft Kaltluft Oberfläche Luftmasse 	<ul style="list-style-type: none"> Strömung: <ul style="list-style-type: none"> In Warmluft In Kaltluft Niederschlagsgebiet Nebel (N) Nebel in der Umgebung Verlagerung eines Fallgebietes seit 24 Stunden Verlagerung eines Staugebietes 	<ul style="list-style-type: none"> Wetter zum Beobachtungstermin <ul style="list-style-type: none"> Dunst Nebeldecke Bodennebel Nebel (N) Nebel in der Umgebung Während der letzten Stunde, aber nicht zum Termin, z. B. ☁ ☁ ☁ Graupel Hagel Schauer Wetterleuchten Gewitter Gewitter ohne Niederschlag an der Station Während der letzten Stunde, aber nicht zum Termin, z. B. ⚡ ⚡ ⚡ 	<ul style="list-style-type: none"> Bewölkung: <ul style="list-style-type: none"> wolkenlos heiter wolkig stark bewölkt bedeckt nicht angebar Beaufort: <ul style="list-style-type: none"> Windstille Nordost 5 km/h Ost 10 km/h Südost 30 km/h Südwest 100 km/h Druck: <ul style="list-style-type: none"> 28 hPa hoch 10 hPa Tief mehr als weniger als entspricht
--	--	--	---

24 std. Druckänderung in mbar



Absolute Topographie 500 mbar in Dekametern



Vorhersagekarte



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Die im Vorbericht erwähnte ausgedehnte Gewitterzone ist nord- und ostwärts vorangekommen, doch beschränkten sich die Gewitter am Donnerstag auf den weiteren Mittelgebirgsraum. Während die Temperaturen vor allem im Osten und in den mittleren Teilen der DDR Werte bis 30 °C erreichten, drang im Laufe des Donnerstags etwas kühlere Luft von Südwesten ein (Temperaturmaximum in Erfurt 20 °C). Wegen der auch in der Höhe schwachen Windverteilung (Windgeschwindigkeiten in Lindenberg am Freitag 01 Uhr bis in einer Höhe von mindestens 13 km zwischen 4 und 14 km/h, wobei sich das Windmaximum in Erdbodennähe befindet) wird nicht damit gerechnet, daß die Störungszone noch wesentlich an Raum gewinnen wird.

Dem seit nunmehr 10 Tagen über den Britischen Inseln liegende Tiefdrucksystem wird von einer südwestlich von ihm gelegenen Randstörung neue Energie zugeführt. Da der Kaltluftstrom auf der Westseite des osteuropäischen Tiefs nicht hoch reicht, verbleibt Mitteleuropa weiterhin zwischen beiden Zirkulationen in einer schwachen Hochdruckbrücke.

VORHERSAGE FÜR SONNABEND, AUSGEHEBEN AM FREITAG UM 10,30 UHR: Bei schwachen Winden aus wechselnden Richtungen wolkig, zeitweise heiter und niederschlagsfrei, nur im Mittelgebirgsraum noch Gewitterneigung. Im Bezirk Rostock heiter und trocken. Höchsttemperaturen um 25, im Osten um 27 °C. Nachts Tiefstwerte nicht unter 11 °C.

WEITERE AUSSICHTEN: Weiterhin sommerlich mit örtlichen Gewittern. Temperaturen wenig geändert.